

Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet

(WiBiLex)

Johanan

apl. Prof. Dr. Jutta Krispenz

erstellt: Mai 2014

Permanenter Link zum Artikel:

<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/22668/>



DEUTSCHE
BIBEL
GESELLSCHAFT

Johanan

apl. Prof. Dr. Jutta Krispenz

Fachbereich Evangelische Theologie, Philipps-Universität Marburg

1. Name

Johanan ist im Alten Testament ein männlicher Personennamen. Er ist im Hebräischen in zwei Varianten belegt: יְהוֹנָן *jôḥānān* und יְהוֹחָן *jəhōḥānān*. Die → Septuaginta hat die Form Ἰωάναν *lōanan*, aber auch Ἰωναν *lōnan*, Ἰωαχὰς *lōachas* und Ἰωάννης *lōannēs*. Die → Vulgata gibt den Namen mit *Iohanan* oder *Jonan* (Neh 12,22) wieder. Im Neuen Testament begegnet der Name in der Gestalt Ἰωάννης *lōannēs* „Johannes“.

Der Name bedeutet „JHWH ist gnädig / barmherzig“, „JHWH hat sich als gnädig / barmherzig erwiesen“; er ist bedeutungsgleich mit dem Namen → Hananja und besteht wie dieser aus einem theophoren Element (Jo-, Jeho-) und einer Perfektform des Verbs יָחַן *ḥann* „gnädig / barmherzig sein“.

Der Namen begegnet in der Form יְהוֹנָן *jôḥānān* in 2Kön 25,23; Jer 40,8.13.15-16; Jer 41,11.13-16; Jer 42,1.8; Jer 43,2.4-5; Esr 8,12; Neh 12,22-23; 1Chr 3,15.24; 1Chr 5,35-36; 1Chr 12,5 und in der Form יְהוֹחָן *jəhōḥānān* Esr 10,6.28; Neh 6,18; Neh 12,13.42; 1Chr 26,3; 2Chr 17,15; 2Chr 23,1; 2Chr 28,12. Inschriftlich ist der Name aus dem vorexilischen Israel nicht belegt, auch nicht auf Siegeln. Allerdings berichtet Martin Noth, in → Elephantine seien drei Frauen dieses Namens belegt (in der Form יוֹחָן *jwḥan* / *jehōḥan*, Noth, 62). Beate Ego (671) identifiziert den in Neh 12,22-23 erwähnten Johanan, Sohn des Eljaschib, mit einer in den Elephantinepapyri genannten Person. Ab der neutestamentlichen Zeit ist der Name dann breit belegt; als Name eines der Evangelisten bzw. Johannes', des Täufers, wird er bis in unsere Zeit verwendet.

2. Personen im Alten Testament

Das Alte Testament nennt insgesamt 14 Personen des Namens Johanan, von den meisten wird allerdings nicht viel berichtet. Es handelt sich durchwegs um männliche Personen.

2.1. Johanan, Sohn des Kareach

Johanan, Sohn des Kareach (2Kön 25,23; Jer 40,8.13.15-16; Jer 41,11.13-16; Jer 42,1.8; Jer 43,2.4-5) ist nach 2Kön 25,23 ein Heerführer zur Zeit der → Zerstörung Jerusalems durch → Nebukadnezar. Die Jeremiastellen berichten über ihn, dass er vergebens versucht habe, den von den Babyloniern eingesetzten Statthalter → Gedalja vor dem Anschlag des Heerführers → Jismael zu warnen. Nach dem gelungenen Anschlag des Jismael kämpft Johanan gegen Jismael, siegt über ihn, ohne jedoch Jismael gefangen nehmen zu können. Gemeinsam mit einer Gruppe von Judäern, die er aus der Gefangenschaft des Jismael befreit hat, will Johanan nach Ägypten fliehen. Er sucht jedoch, zusammen mit weiteren Heerführern, zuvor göttliche Weisung durch → Jeremia. Dieser rät ihm, im Land zu bleiben. Johanan und seine Gruppe fürchten jedoch die Rache der Babylonier, wegen des Todes des Gedalja und flüchten nach Ägypten. Sie nehmen „den ganzen Rest von Juda“ mit, darunter auch den Propheten Jeremia und seinen Schreiber, → Baruch ben Nerija.

2.2. Weitere Personen mit dem Namen Johanan

In Nr. 1-6 ist der Name als יְהוֹנָן *jôḥānān*, in Nr. 7-13 dagegen als יְהוֹחָן *jəhōḥānān* belegt.

1. Johanan, Sohn des Josia, 1Chr 3,15.
2. Johanan, Sohn des Eljoenai, 1Chr 3,24.
3. Johanan, Sohn des Asarja, Vater des Asarja, 1Chr 5,35-36.
4. Johanan, ein Mitkämpfer Davids in → Ziklag, 1Chr 12,5.13.
5. Johanan, Sohn des Katan, Esr 8,12.
6. Johanan, Sohn des Eljaschib, Neh 12,22.23; Esr 10,6. Dieser ist nach B. Ego (671) in den Elephantinepapyri erwähnt.
7. Johanan, Sohn des Bebai, Esr 10,28.
8. Johanan, Sohn des Tobija, Neh 6,18.
9. Johanan, Priester und Haupt einer Familie, Neh 12,13.42 (möglicherweise identisch mit Johanan, Sohn des Eljaschib, Nr. 6).

10. Johanan, Sohn des Meschelemja, 1Chr 26,3.

11. Johanan, „der Anführer“, Heerführer unter → Joschafat (König in Juda ca. 868-847), 2Chr 17,15.

12. Johanan, Vater des Jismael, 2Chr 23,1.

13. Johanan, Vater des Asarja, 2Chr 28,12.

Literaturverzeichnis

1. Lexikonartikel

- The Anchor Bible Dictionary, New York 1992
- Eerdmans Dictionary of the Bible, Grand Rapids 2000
- Calwer Bibellexikon, Stuttgart 2003

2. Weitere Literatur

- Becking, B. 2007, From David to Gedaliah. The Book of Kings as Story and History (OBO 228), Fribourg / Göttingen
- Donner, H. 2000-2001, Geschichte des Volkes Israel und seiner Nachbarn in Grundzügen (GAT 4), 3. Aufl, Göttingen
- Ego, B., 2003, Art. Johanan, in: Calwer Bibellexikon, Stuttgart, 671
- Noth, M., 1928, Die israelitischen Personennamen im Rahmen der gemeinsemitischen Namensgebung (BWANT 10), Stuttgart
- Rechenmacher, H., 2012, Althebräische Personennamen (Lehrbücher orientalischer Sprachen II/1), Münster
- Renz, J. / Röllig, W., 1995-2003, Handbuch der althebräischen Epigraphik, Darmstadt

Impressum

Herausgeber:

Alttestamentlicher Teil
Prof. Dr. Michaela Bauks
Prof. Dr. Klaus Koenen

Neutestamentlicher Teil
Prof. Dr. Stefan Alkier

„WiBiLex“ ist ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft

Deutsche Bibelgesellschaft
Balingen Straße 31 A
70567 Stuttgart
Deutschland

www.bibelwissenschaft.de